



SICH IM URLAUB ZEIT ZUR SELBSTERNEUERUNG NEHMEN

VON JOHANN RISAK

Wer aus dem Urlaub besser herauskommen und auch bleiben möchte, als er in diesen hineingegangen ist, der sollte sich Zeit nehmen, während diesem über seine Qualitäten zur Selbstführung nachzudenken. Diese stellen nämlich die wesentlichen Befähiger zu einer authentischen und erfolgreichen Führung von anderen Personen dar. In dieser Kolumne bekommen Sie Hinweise, wie Sie eine solche Selbsterneuerung angehen könnten.

46

> **Es geht um die Selbsterneuerung.** Dies bedeutet, wir haben diese selbst bewusst anzugehen und durchzuziehen und nicht nur auf Anstöße anderer zu reagieren. Zur Strukturierung des Einstiegs in diesen Prozess ziehen wir die Ergebnisse der Forschungsarbeit von Paul J.H. Schoemaker, Steve Krupp und Samantha Howland heran. Diese fanden heraus, dass die nachstehend genannten sechs Fähigkeiten für ein wirkungsvolles strategisches Denken und für das effektive Steuern durch das bisher Unbekannte nützlich sind:

- >Antizipieren
- >Herausfordern
- >Interpretieren
- >Entscheiden
- >Verbinden
- >Lernen

In der Folge wird auf diese kurz eingegangen.

>> Antizipieren <<

Es geht hier um das vorausschauende Erkennen von Veränderungen bei den Bedrohungen und Möglichkeiten, die sich im Umfeld der bisherigen Geschäfte abzeichnen. Wer sich nicht intensiv und auf vielfältige Art und Weise mit seinem Umfeld auseinandersetzt, der übersieht sich auftuende Möglichkeiten, verengt seinen Blick und verliert geschäftswesentliche Kontakte usw.

>> Herausfordern <<

Es geht hier um das In-Frage-Stellen des Gegebenen, von Grundannahmen, das Ermöglichen von freien Diskussionsräumen, das Neinsagen zu angenommenen Entwick-



ZEIT FÜR REFLEXION. Den Urlaub nutzen, um aktiv über sich selbst nachzudenken.

lungen, das Heranziehen von fremden Experten usw.

>> Interpretieren <<

Nicht nur eine Meinung, sondern eine Vielfalt von Meinungen suchen und zulassen. Sowohl sich mit dem Detail als auch mit dem großen Bild beschäftigen. Es geht um das Erkennen, Verwerfen und Neuentwickeln von Mustern sowie um das faktenorientierte Hineinsehen in die Bereiche, die gestaltet werden sollen.

>> Entscheiden <<

Es lohnt, sich über die Entscheidungs-

prozesse und das Entscheidungsverhalten den Kopf zu zerbrechen, verschiedene Entscheidungsmöglichkeiten zu fordern und zu durchdenken usw. Beim Entscheiden geht es nicht nur um das Bestimmen von Handlungen und Unterlassungen, sondern besonders auch um das Einbeziehen der Umsetzungsmöglichkeit in die Überlegungen zur Entscheidungsfindung.

>> Verbinden <<

Sowohl für das Treffen als auch das Umsetzen von Entscheidungen ist es erforderlich, vorausschauend zu informieren sowie Vertrauen und Zustimmung aufzubauen. Es geht um das Herausbilden eines gemeinsamen Wollens und Handelns.

>> Lernen <<

Es geht hier unter anderem um das gemeinsame Lernen aus Erfolgs- und Misserfolgsgeschichten, verbunden mit einer positiven Weiterentwicklung der Unternehmenskultur.

Nach dem Durchdenken der Inhalte der sechs Kernfähigkeiten zur Selbstführung geht es um die Bewertung, wie gut Sie sich bei den einzelnen Kernfähigkeiten einschätzen. Die drei Forscher weisen darauf hin, dass man bei allen sechs gut bzw. sehr gut sein sollte.

Der Kolumnist wünscht Ihnen viel Erfolg bei den ersten Schritten zur Selbsterneuerung jener Qualitäten, die eine erfolgreiche Selbstführung ermöglichen. Eine verantwortliche Fremdführung beginnt bei den hohen Qualitäten der Selbstführung! ■

LITERATURHINWEIS

> **Schoemaker, Paul, J.H./Steve Krupp/Samantha Howland (2013):** Strategic Leadership: The Essential Skills: in: Harvard Business Review, January-February, S. 131-134.